

**Medienmitteilung vom 20. Juni 2017**

## **Reha Chrischona wird ins Felix Platter-Spital überführt**

**Die intensive Auseinandersetzung mit der Zusammenführung von Reha Chrischona und Felix Platter-Spital prägte die letzte Sitzung des Bürgergemeinderats der laufenden Amtszeit. Die Rehaklinik auf der Chrischona gehört bis anhin zum Bürgerspital Basel und wird – so der heute einstimmige Beschluss mit sechs Enthaltungen – per April 2019 in den Neubau des Felix Platter-Spitals an der Burgfelderstrasse integriert. Der Beschluss unterliegt dem Referendum.**

Der Entscheid falle nicht leicht, hob der Bürgerrat im Parlament sowie im Bericht zur Reha-Überführung hervor, der dem Bürgergemeinderat als Entscheidungsgrundlage diene. Gibt doch das Bürgerspital ein bekanntes und beliebtes Angebot auf. Mittelfristig könnte die Rehaklinik aber, trotz heute noch ausgeglichener Rechnung, aus verschiedenen Gründen nicht gehalten werden. Als vergleichsweise kleine Klinik ist es für die Reha Chrischona immer schwieriger, die steigenden Anforderungen der Branche und des Marktes zu erfüllen.

Auf der Suche nach Lösungen wurden auch bauliche Massnahmen ins Auge gefasst. Doch die kalkulierte Investition für einen Erweiterungsbau plus Sanierung der bestehenden Gebäude würde im Bürgerspital nachhaltig zu hohen ungedeckten Kosten führen. Zudem wäre eine längere Bauphase mit Ertragseinbussen für den Betrieb nicht tragbar. Der Neubau des Felix Platter-Spitals an der Burgfelderstrasse bietet die gesamte heute notwendige Infrastruktur.

Rund 80 Prozent der bisherigen Reha-Mitarbeitenden werden vom Felix Platter-Spital übernommen, alle andern erhalten eine Stelle im Bürgerspital Basel. Der Standort auf der Chrischona bleibt im Besitz des Bürgerspitals; derzeit prüft eine Projektgruppe mögliche Nachnutzungen.

Den Mitgliedern des Bürgergemeinderats lag auch die «Petition zur Erhaltung der Reha auf Chrischona» vor: 1'123 Unterzeichnete ersuchten das Parlament, eine Lösung für die Klinik am jetzigen Standort zu finden.

Der Bürgerrat betonte mehrfach, das geplante Vorgehen sei die beste Variante für Mitarbeitende, Patienten sowie das Bürgerspital Basel selbst. So folgte denn das Parlament im Sinne eines übergeordneten Gesamtinteressens und vor allem angesichts der vorgezeichneten Lösung für die Mitarbeitenden der Reha, wenn teilweise auch «zähneknirschend» und mit grossem Bedauern, der Argumentation des Bürgerrates. Mit sechs Enthaltungen stimmte der Bürgergemeinderat einstimmig der Überführung des Reha-Betriebs ins Felix Platter-Spital per April 2019 zu. Der Beschluss unterliegt dem Referendum.

**Jahresbericht 2016.** Der Bürgerrat hat dem Bürgergemeinderat umfassend Bericht über das vergangene Jahr zu erstatten. Dies ist auch mit Blick auf 2016, wie es die Tradition will, in Buchform geschehen. Das Parlament diskutierte den Bericht eingehend und genehmigte ihn. Der Jahresbericht 2016 ist öffentlich einzusehen unter: [www.buergergemeindebasel.ch](http://www.buergergemeindebasel.ch).

**Leistungsauftrag Zentrale Dienste.** Der Bürgergemeinderat erneuerte zudem den Leistungsauftrag an die Zentralen Dienste der Bürgergemeinde für die Jahre 2018 bis 2020. Als Vorbild diente der Auftrag der letzten drei Jahre. Leichte Anpassungen gab es bei der Zuordnung einzelner Leistungen zu den beiden Produktgruppen «Einbürgerungen & Bürgerleistungen» und «Gesamtorganisation & Politik».

**Öffentlichkeitsprinzip.** Das Parlament beschloss die Umsetzung des Öffentlichkeitsprinzips in der Verwaltung der Bürgergemeinde gemäss kantonalem Informations- und Datenschutzgesetz. Dies hat zur Folge, dass die Protokolle der Sitzungen der Legislative publiziert werden und auch die Exekutive die Öffentlichkeit über ihre abgeschlossenen Geschäfte und Beschlüsse informiert. Dies jeweils unter der Bedingung, dass eine Veröffentlichung nicht übergeordneten Interessen oder der Geheimhaltungspflicht widerspricht.

**Vaterschaftsurlaub.** Während der Vorstoss «Tradition hilft Tradition» nicht überwiesen wurde, hat das Parlament mit grossem Mehr dem Bürgerrat der Auftrag erteilt, zu prüfen, inwieweit der Vaterschaftsurlaub für die Angestellten der Bürgergemeinde an die Regelungen, die etwa beim Kanton Basel-Stadt gelten, ange-

passt werden können.

Den Auftakt zur neuen Legislatur (2017-2023) bildet die konstituierende Sitzung des neu gewählten Bürgergemeinderats am 5. September 2017.

*Im Namen des Bürgergemeinderats*

Der Präsident: Oskar Herzig

Der Bürgerratsschreiber: Daniel Müller

*Besten Dank für eine Veröffentlichung.*

*Weitere Auskünfte erteilt:* Oskar Herzig, 079 320 66 23

*Auskünfte zum Geschäft Überführung Reha Chrischona erteilt:*

Patrick Hafner, Präsident Leitungsausschuss Bürgerspital Basel, 076 381 96 60